

M1 Anerkennung Arbeitskreis "Europa & Globales"

Antragsteller*in: Sami Chakkour

Tagesordnungspunkt: TOP 2 Arbeitskreisanerkennungen

Anerkennungsvorschlag

- 12 Der Arbeitskreis "Europa & Globales" wird für ein Jahr ab Beschluss anerkannt.
13 Dabei wird der Arbeitskreis für die Themen Europa, Globalisierung(kritik),
14 Internationale Friedens- und Klimapolitik und Vereinte Nationen zuständig sein.

Begründung der Anerkennung

junggrüne Politik lässt sich nicht ohne die globale und europäische Perspektive machen. Wir verstehen Europa als Chance und werden weiter dafür kämpfen, uns das Projekt nicht von rechten Kräften zu zerstören. Ohne den Blick auf den globalisierten Weltmarkt und die Machtgefälle und Ungleichgewichte weltweit lassen sich die meisten Sachverhalte heutzutage einfach nicht mehr diskutieren. Transnationale Institutionen wie das Europäische Parlament und den Vereinten Nationen kommt immer mehr Bedeutung zu. Wir als Verband müssen uns mit dem Projekt Europa und den globalen Verflechtungen immer wieder befassen, sie kritisch hinterfragen, bewerten und junggrüne Lösungen für die globalen Probleme finden.

Mitte vergangenen Jahres haben wir unsere Arbeit frisch aufgenommen und konnten bereits bei der Landesmitgliederversammlung Ende 2018 einen Workshop zum Thema "Arbeitsmarktpolitik und junge europäische Ideen" mit Johannes Rimmel (MdL) anbieten.

Im Jahr 2019 steht vor allem die Europawahl am 26. Mai an. Hier haben wir uns thematisch auf Themen wie "Europäische Visionen" sowie "Europa leben: Interail, Erasmus etc." verständigt. Darüber hinaus wollen wir durch Flashmobs Sticker- und Fotoaktionen auf das Thema "Europa und Globales" aufmerksam machen und Menschen für Europa begeistern.

M2 Antrag auf Neuankennung des Arbeitskreises "Queer"

Antragsteller*in: Julian Hover

Tagesordnungspunkt: TOP 2 Arbeitskreisanerkenntnisse

Anerkennungsvorschlag

15 Der Arbeitskreis "Queer" wird für ein Jahr ab Beschluss anerkannt. Dabei wird
16 der Arbeitskreis für die Themen "Queer", "Gleichberechtigung der Geschlechter"
17 und "Abbau von Diskriminierung auf Grund der Geschlechtsidentität und sexuellen
18 Orientierung" zuständig sein.

Begründung der Anerkennung

Queere Themen gehören seitdem es uns Grüne Jugend NRW gibt zu unserem Grundverständnis von Gerechtigkeit. Keine andere politische Jugendorganisation hat sich in den letzten Jahrzehnten so entschieden und als geschlossene Gruppe für queere Themen eingesetzt. Aber noch immer existieren Ungleichbehandlungen zwischen den verschiedenen Geschlechtern. Noch immer ist es entschieden zu schwer für queere Partnerschaften, ihren Kinderwunsch zu erfüllen und noch immer haben viele Menschen es schwer, in Deutschland aus ihrem Versteck herauszukommen und das Leben zu leben, das ihnen zusteht. Der Arbeitskreis "Queer" wird im Jahr 2019 Themenabende und Diskussionsrunden veranstalten und Positionen zu queeren Themen erarbeiten, die der Idee von "jung und grün" entsprechen,

M3 Arbeitskreisanerkennung Ökologie

Antragsteller*in: Franziska Pennekamp
Tagesordnungspunkt: TOP 2 Arbeitskreisanerkenntnisse

Anerkennungsvorschlag

19 Die GRÜNE JUGEND NRW beschließt die Anerkennung eines AK Ökologie für ein
20 weiteres Jahr. Dabei wird der Arbeitskreis sich insbesondere mit den Themen
21 Klimaschutz, Naturschutz und ökologische Nachhaltigkeit befassen.

Begründung der Anerkennung

Der AK Öko hat im letzten Jahr erfolgreich mehrere Veranstaltungen durchgeführt, darunter ein Wochenendseminar zu Braunkohle und Hambacher Forst und einen No-Waste Workshop. Dieses Jahr haben wir ebenfalls bereits zahlreiche Planungen angestoßen. Es soll zum Beispiel eine Aktion mit Aufbruch Fahrrad, eine einführende Veranstaltung zum europäischen Energiemarkt, ein Seminar zu Klimawandel und Feminismus und ein Seminar zu sauberer Luft auf der Herbst LMV geben.

M4 Neuanerkennung des AK Wirtschaft & Soziales

Antragsteller*in: Daniel Gorin

Tagesordnungspunkt: TOP 2 Arbeitskreisanerkenntnisse

Anerkennungsvorschlag

22 Die GRÜNE JUGEND NRW beschließt die Anerkennung des AK Wirtschaft & Soziales für
23 ein
24 weiteres Jahr. Dabei wird der Arbeitskreis sich insbesondere mit den Themen
25 alternative Wirtschaftssysteme, Anti-Kapitalismus, Zukunft der Arbeit und
26 Gesundheit befassen.

Begründung der Anerkennung

Der AK Wirtschaft & Soziales hat letztes Jahr viele tolle Seminare veranstaltet, wie z.B. letztens erst das Seminar zur Kapitalismus-Kritik. Auch dieses Jahr haben wir als AK vor, zahlreiche neue Veranstaltungen für euch zu planen. „Jugendarbeitslosigkeit“, „Finanztransaktionssteuer“ und „Emissionshandel“ sind nur ein paar Schlagwörter aus denen wir mit euch wunderbare Veranstaltungen oder Workshops organisieren werden.